

Minergie® ist ein Schweizer Baustandard für neue und modernisierte Gebäude. Die Marke wird von der Wirtschaft, den Kantonen und dem Bund gemeinsam getragen und ist vor Missbrauch rechtlich geschützt. Das Label sorgt für eine Qualitätssicherung in der Planungs-, Bau- und Betriebsphase. Die drei bekannten Gebäudestandards Minergie, Minergie-P und Minergie-A stellen sicher, dass bereits in der Planungsphase höchste Qualität und Effizienz angestrebt wird. Mit dem Zusatz ECO werden zudem die beiden Themen Gesundheit und Bauökologie berücksichtigt. Für alle diese unterschiedlichen Gebäudestandards gibt es speziell zugelassene und zertifizierte Produkte (Fenster, Komfortlüften, Leuchten, Raumkomfort, Sonnenschutz und Türen).

Zertifizierte Produkte im Minergie® Modul Türen haben folgende, minimale Anforderung zu erfüllen:

Wärmedämmung $U_D \leq 1,2 \text{ W/m}^2\text{K}$ nach SN EN ISO 10077-1 oder SN EN ISO 10077-2

Luftdurchlässigkeit \geq Klasse 3 nach SN EN 12207

Schlagregendichtigkeit \geq Klasse 3A nach SN EN 12208



Diese Produkte (Module) werden jeweils mit einem geschützten Label gekennzeichnet. Die aktuelle Liste der zertifizierten Module kann hier angeschaut werden.

<https://www.minergie.ch/de/zertifizieren/module>

RIWAG Türen AG hat folgende Türsysteme mit dem Minergie® Modul Türen zertifiziert

- Isotherm 76
- Isotherm Schall Top 76
- Holz-Metall RIWAG *Arthline*, System E-LT, mit allen RIWAG-Aussentüren
- Holz-Metall RIWAG *Arthline*, System E-UF, mit allen RIWAG-Aussentüren (ab Türdicke 66mm)
- Holz-Metall RIWAG *Arthline*, System E-FB, mit allen RIWAG-Aussentüren
- Holz-Metall RIWAG *Arthline*, System A-FB, mit allen RIWAG-Aussentüren

Für unsere Kunden bestehen zwei Möglichkeiten, um das **Minergie® Modul Türen** zu verwenden:

1. Verwendung der genannten Türsysteme als Minergie®-System, jedoch ohne Minergie®-Plakette

Das System hat die Minergie-Anforderung bestanden/übertroffen, darf aber von RIWAG-Kunden nicht mit Minergie®-Zertifikat und Minergie®-Plakette verkauft werden. RIWAG kann ihnen die jeweiligen Prüfungsergebnisse (Wärmedämmung, Luftdurchlässigkeit und Schlagregendichtigkeit) mittels einer Leistungserklärung nachweisen.

2. Verwendung der genannten Türsysteme als Lizenznehmer/in der RIWAG Türen AG mit Plakette und Minergie®-Zertifikat

Der RIWAG-Kunde darf als Lizenznehmer/in die zertifizierten Systeme verkaufen. Die Zertifizierung der Tür kann nachgewiesen werden und an den verkauften Elementen dürfen Minergie®-Plaketten angebracht werden.

Um als Lizenznehmer/in (Variante 2) zu verkaufen, muss der RIWAG-Kunde folgende Schritte befolgen:

- Die RIWAG Türen AG stellt alle Prüfungsdetails und Nachweise in elektronischer Form zur Verfügung. Diese Zertifizierungsunterlagen müssen bei der ARGE MINERGIE®-Türen eingereicht werden, sodass das Label für das Minergie® Modul Türen beantragt werden kann. Weiterführende Unterlagen und Reglemente unter <https://www.minergie.ch/de/zertifizieren>
- Der Lizenznehmer bezahlt der ARGE MINERGIE®-Türen einmalig Fr. 800.00 für den Antrag als Lizenznehmer. Die Lizenz- und Markennutzungsgebühr pro Kalenderjahr beträgt Fr. 500.00 (ebenfalls an die ARGE MINERGIE®-Türen zu bezahlen).
- Der Lizenznehmer kauft das komplette System (bei allen Holz-Metall *Arthline*-Systeme) oder Teile daraus (nur bei Isotherm 76 & Isotherm Schall Top 76 möglich) bei der RIWAG Türen AG und verarbeitet dieses nach deren Fertigungs- und Montagevorschriften.
- Der Lizenznehmer erhält von der RIWAG Türen AG eine Bestätigung, dass er die gewünschte Qualität erreicht hat (diese Bestätigung ist dem Zertifizierungsantrag beizulegen).
- Die Plaketierung erfolgt durch die ARGE Minergie®-Geschäftsstelle. Der Lizenznehmer kann die Plakette durch Einreichung einer Kopie der Konformitätserklärung der zu kennzeichnenden Tür erlangen. Die Plaketten sind kostenlos.